
Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/25 15:50

Hallo, bin neu aufs Forum. Klasse-website!

Meine Frage: kann ich Pisten-Strecken im Hohen Atlas wie Telouet-Ait Haddou oder Msemrir-Tamtetoucht auch mit einem Trekkingrad (Gazelle Medeo) fahren?

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von Jan - 2011/03/25 17:00

Hallo Patrick, willkommen im Forum,

klar kann mn das, man muss wegen der schmaleren Reifen ein bisschen vorsichtiger sein, aber entscheidend ist weniger das Material, als der Kopf :-)

Uebrigens ist Telouet - Ait Benhaddou seit dem letzten Jahr geteert.

Viele Gruesse aus Marokko,

Jan

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/25 17:17

Danke Jan!

Nochh einmal mein totales Enthusiasmus über diese website. Unglaublich viel Information (die Karten!), hilfreiche Leute usw. Es hat mir den letzten Tagen schon viele Stunden Vorfreude geliefert (man kann es auch Versklavung nennen!) Ich gehe am 14 April, nur für sechs Tage leider, war schon zwei mal kurz mit dem Rad in Marokko. Ich habe jedoch durch diese website jetzt erst recht aufgefunden was für ein fantastisches Land Marokko ist für Radler wie wir.

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von kangari - 2011/03/25 21:29

patrickvthooft schrieb:

Hallo, bin neu aufs Forum. Klasse-website!

Meine Frage: kann ich Pisten-Strecken im Hohen Atlas wie Telouet-Ait Haddou oder Msemrir-Tamtetoucht auch mit einem Trekkingrad (Gazelle Medeo) fahren?

Ich bin schon der Meinung, das das möglich ist. Bin ja auch mit meinen 28"er von Demnate nach Tabant gefahren, dort allerdings am Imi wegen der großen Steilheit und Schnee gescheitert.

Die Strecke vom Tichka nach Telouet ist nominell zwar asphaltiert, hat aber etliche Löcher.

Die paar Tage kriegst schon rum.

LG peter

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/26 21:35

Schnee wird es wohl nicht mehr geben halb April. Du hast auf deine Strecke also auch Pisten gefahren? Keine Platten gehabt wegen die Steine usw? Ist das ein grosses Risiko? Ich will eigentlich kein extra Reifen mitnehmen (um den Schultern - wie ein altes Tour de France-foto..)

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von HvS - 2011/03/26 22:16

Hallo,
ich habe vor zwei Wochen einen Radler mit dünnen Trekkingreifen 622er (Conti Travel Contact) getroffen, der mir erzählt hat, das er auf der Strecke Msemrir-Tamtetoucht fast durchgehend geschoben hat und die Piste mehr oder weniger einem Bachbett entspricht.

Die Strecken im hohen Atlas sind aber auch unterschiedlich, insbesondere die Pisten können erhebliche Unterschiede aufweisen. Erdpisten können bei trockenen Wetter hervorragend zu befahren sein, auch mit sehr dünnen Reifen, während Fels- und Schotterpisten bei dünnen Reifen zu erheblicher Vorsicht und Aufmerksamkeit nötigen. Die Piste von Agoudal nach Msemrir ist eine solche überwiegende Erdpiste. (nur Richtung Msemrir etwas grobschotterig) Ich bin sie gefahren und sie war in den tiefen abschnitten super zu fahren, nur weiter oben gab es Schnee und damit enorme Vermatschung. Dann sollte der Abstand von Schutzblech zu Reifen sehr groß sein oder das Schutzblech muss entfernt werden.

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von kangari - 2011/03/27 11:16

patrickvthooft schrieb:
Schnee wird es wohl nicht mehr geben halb April. Du hast auf deine Strecke also auch Pisten gefahren? Keine Platten gehabt wegen die Steine usw? Ist das ein grosses Risiko? Ich will eigentlich kein extra Reifen mitnehmen (um den Schultern - wie ein altes Tour de France-foto..)

Platten hab ich nur einen gehabt.
Was ich auf jeden Fall empfehlen würde, sind neue Reifen. Meine benutzten haben doch etwas gelitten wegen der Steine. Aber du willst ohnehin nur 6 Tage runter. Mach dir deswegen keinen Kopf.

LG

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/27 12:01

HvS schrieb:
Hallo,
ich habe vor zwei Wochen einen Radler mit dünnen Trekkingreifen 622er (Conti Travel Contact) getroffen, der mir erzählt hat, das er auf der Strecke Msemrir-Tamtetoucht fast durchgehend geschoben hat und die Piste mehr oder weniger einem Bachbett entspricht.

Die Strecken im hohen Atlas sind aber auch unterschiedlich, insbesondere die Pisten können erhebliche Unterschiede aufweisen. Erdpisten können bei trockenen Wetter hervorragend zu befahren sein, auch mit sehr dünnen Reifen, während Fels- und Schotterpisten bei dünnen Reifen zu erheblicher Vorsicht und Aufmerksamkeit nötigen. Die Piste von Agoudal nach Msemrir ist eine solche überwiegende Erdpiste. (nur Richtung Msemrir etwas grobschotterig) Ich bin sie gefahren und sie war in den tiefen abschnitten super zu fahren, nur weiter oben gab es Schnee und damit enorme Vermatschung. Dann sollte der Abstand von Schutzblech zu Reifen sehr groß sein oder das Schutzblech muss entfernt werden.

Hmm, also Msemrir - Tamtetoucht könnte ein Problem sein wegen den steinen Untergrund. Oder musste er scheiben wegen Nässe oder Schnee? Das wird halb April wohl vorbei sein?
Msemrir-Agoudal klingt in deiner Beschreibung jedenfalls als eine Alternative. Könnte ich im Notfall (zu wenig Zeit) per Bus/Taxi (Rad aufs Dach) von Agoudal via Tamtetoucht zurück zum Hauptweg? Gibt es Busse auf diese Strecke?

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von HvS - 2011/03/27 16:20

Er musste nicht schieben wegen Schnee und Nässe. Als er darüberfuhr war das Wetter noch gut. Es lag am sehr groben Untergrund.

Könte ich im Notfall (zu wenig Zeit) per Bus/Taxi (Rad aufs Dach) von Agoudal via Tamtetchouk zurück zum Hauptweg? Gibt es Busse auf diese Strecke?

Agoudal-Tamtetchouk-Tinehir ist der Hauptweg und dort fahren auch die Mercedesbusse, die ein Rad auf dem Dach transportieren.

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/27 20:18

Okay. Dann eine Frage an alle die diese Region kennen:

Ich habe wahrscheinlich nur Zeit für die Strecken

1 - Telouet-Ait Ben Haddou,

2 - Boumalne Dades-Msemrir-Agoudal

3 - Agoudal -Tamtetchouk-Tinehir

Falls ich einer durchstreichen müsste, welche zwei sollte ich dann unbedingt fahren?

(Diese Frage gehört eigentlich nicht mehr zu diesem Forum-Thema, aber jetzt Thema wechseln ist auch so was...)

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von HvS - 2011/03/27 22:52

Für Strecke 1 spricht:

Vollständig asphaltiert, teilweise sogar sehr neu und somit am leichtesten zu befahren.

Egal wie das Wetter ist, Ait Ben Haddou ist Weltkulturerbe und bei jedem Wetter sehenswert.

Bei gutem Wetter halte ich Strecke 2 für die schönste, gerade ganz oben ist die Dades Schlucht gigantisch, unten bei den Serpentinien ist sie fast schon langweilig dagegen.

Die Piste geht bis auf über 2800m hoch und ist bis auf eine Ruine an der Passhöhe völlig schutzlos, da sollte das Wetter wirklich gut sein. (Sturm, Kälte, Gewitter, etc.) Msemrir Agoudal ist wie gesagt Piste.

Strecke 3 kenne ich nur teilweise. (Todraschlucht bis Ait Hani) Auch schön, aber die würde ich im Notfall am ehesten streichen. Dort fand ich auch die Leute besonders unangenehm und aufdringlich, insbesondere die Kinder. Dafür ist sie wohl durchgehend asphaltiert, wenn ich die Aussagen der Herbergsbetreiber richtig verstanden habe.

In Agoudal habe ich bei Auberge Ibrahim übernachtet. Schöne heiße Dusche und origineller Gastraum. Niedliche Kätzchen.

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von Jan - 2011/03/28 12:25

Hi, den Aussagen von Henning kann ich nur zustimmen, am ehesten nicht die 3, aber 2 und 3 zusammen machen schon Sinn ;-)

In der Tat ist die 3 durchgeteert. Es gibt eine sehr schöne Gite an der Strecke:

Link

Gruß

Jan

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/28 15:01

Danke Henning und Jan!

Henning: du sprichst bei der Strecke Msemrir- Agoudal über 'oben' und 'unten'. Gibt es zwie mehr oder weniger parallele Strecken, einer hoch und die andere im Tal?

Jan: wenn es geht, versuche ich natürlich auch noch zurück südlich nach Tinghir zu fahren. Und die info vom Gite ist notiert!

Alle:

Ich habe (netto)5 Fahrtäge. Wäre dieses Reiseplan realistisch:

- 1 Mit dem Bus von Marrakesh bis am Fuss der Tichka Pass (Ait Mansour), dan per Rad nach Telouet.
- 2 Telouet -Ait Ben Haddou - Ouerzazate.
- 3 Per Bus bis Boumalne, und dann per Rad nach Agoudal
- 4 Per Rad zurück nach Tinerhir
- 5.Teils per rad/per Bus zurück nach Marrakesh

Ich bin einer der ziemlich lang durchhalten kann wenn nötig, andererseits gibt es natürlich auch vieles ze sehen, Begegnungen usw. Dass möchte ich auch nicht verpassen in dem ich wie ein Blinder überall weiter fahre. Die Quahl der Wahl! Was denkt ihr von meinem Reiseplan? Und wieviele Platten sollte ich einkalkulieren? (Reifen meines Trekkingrads sind in Ordnung)

=====

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von Jan - 2011/03/28 18:34

Hi Patrick,
mit oben meint Henning den Teil, mit der guten Aussicht, also nördlich, unten den südlichen, noch flacheren Teil.

Zu Deiner Tour: machbar, aber ganz schön hektisch für 5 Tage ;-)

Habe gerade keine Karte zur Hand, beim Tischka ist die nicht unerhebliche Gegensteigung zu bedenken.
Auch von Boumalne hoch nach Agoudal ist ein mächtiger Ritt, zudem viel Piste.

Denk dran und überfordere Dich nicht.

Gruß
Jan

Aw: Mountainbike / Trekkingrad im Hohen Atlas

Geschrieben von patrickvthooft - 2011/03/29 17:24

Jan,
Gut dein weiser Rat zu lesen. Ich werde mich nicht überfordern (ich bin da um es zu geniessen)- werde die Busalternativen zur Hand halten, falls ich irgendwo scheitere.

=====